

Merseburger Anzeiger

Ercheint täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Bezugspreis: Vierteljährlich 2,50 Mk. durch den Boten frei ins Haus 2,70 Mk.; durch die Post 2,70 Mk. auswärts 3,00 Mk.; durch einen Vertreter auf dem Jahre 30 Mk. — Preisnummer 10 Pf. Geschäftsstelle: Aetna-Druckerei, 3.

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Anzeigenpreis: Für die einpolige Zeitzeile oder deren Raum 20 Pf. im Reklametext 1,00 Mk. Chiffrenzeilen und Nachdrucke 20 Pf. mehr. Platzgarantie ohne Verfallsfrist. Schluss der Anzeigenannahme 3 Uhr vormittags. Telefon Nr. 324.

Nr. 41.

Dienstag, den 18. Februar 1919.

45. Jahrg.

Stückauf.

Von Dr. Walter Schreiber, Halle, Mitglied der preussischen Landesversammlung.

Demokratie bedeutet bewusste Mitarbeit des ganzen Volkes an den heftigsten Dingen; sie vorbereiten und zu vertiefen ist die Hauptaufgabe einer guten Presse. Nicht nach Empfinden handeln, sondern Wissen verbreiten von Land und Leute, von der Heimat und dem eigenen Vater, darüber hinaus von der Welt, ihren Eigenschaften und Ideen ist hoher Beruf. Die ihm sich widmen, arbeiten in der Stille ohne viel äußere Anerkennung und persönlichen Lohn. Wie selbstverständlich nimmt der Leser die Gabe hin, die seine Zeitung ihm täglich bringt. Sie ist seine treue Gefährtin durch die Geschicke der Zeit; sie bringt ihm nach des Tages Zeit in den wachsenden Unterhalt und Anregung; sie dient seiner Wissbegierde und fördert in Freud und Leid ein Band der Teilnahme an Weltteil und Gemeinde. Allen diesen Aufgaben hat der „Merseburger Anzeiger“ nun 15 Jahre in echter und treuer Arbeit gewidmet. Dafür sei ihm gerade heute ein Wort des Dankes gesendet, wo er sich in seiner alten Form von uns verabschiedet hat und in einem neuen Gewande der alte und neue Freunde trill. In diesem Augenblick ist ihm bedeutungsvoller Gedanke toll ihm gebannt sein für all das, was er seinen Lesern in der Vergangenheit war, für die Ziele, die er verfolgt hat, und die Charakteristika, mit der er für das von ihm als täglich erlesene empfand. Er wollte diese der Zeit und dem Volk treu sein, auch da, wo es noch nicht so leicht und bequem war, wie in unseren Tagen. Und wenn manches von dem Blattstück gewunden ist, weißt er sich einig in langen Jahren treuer Arbeit und unermühter Ausdauer, so soll ihm die Anerkennung nicht verfallen sein für die Mannhaftigkeit, mit der er auch die Zerschneidung für politische Freiheit und Volkserkenntnis tat und tat.

Der „Merseburger Anzeiger“ kann das bescheidende Bemüht sein in sich tragen, das er das Eine und Gewisse, das in unserer politischen Erneuerung liegt, in seinen Kreisen mit hat vorbereiten helfen, unerbittlich durch Gewalt oder Unrecht der Zeit. Keine Parteien für a im Sonnenschein der Zeit und die Nation. Wenn einer gesagt hat, daß er den alten Anzeiger nur um des Namens willen liebt, dann einer findet auch erst jetzt endlich den Platz, politisch zu sein. Denn die Arbeit, die der Anzeiger geleistet hat, ist nicht bloß ein offenes Wort, sondern ein Wort, das die diplomatische „partielle“ nannte. Unparteilichkeit und Charakter waren nicht überall in deutschen Kreisen selbstverständliche Eigenschaften im öffentlichen Leben und in der Presse. Deshalb sollen wir denn besonders dankbar sein, daß nun ein wissenschaftliches und berufliches Versteht wissen von geraden Worten drei unter und unerbunden Überzeugung abtragen tiefen, die seine Konjunkturpolitik waren, sondern Charakter, und Überzeugungsstärke politischer Kämpfer, wie sie uns wisten. Und besonders werden dem „Anzeiger“ alle diejenigen dankbar, die gleich ihm Freiheit und Volkserkenntnis, konkretes Recht und Demokratie auf ihre Jahre geschrieben haben.

Es ist nicht leicht, in diesen Tagen des unheilvollen Durcheinanders und Gegenwärtigen, der gegenwärtigen Gefahr und des allgemeinen Nervens nicht ein neues Wort zu erfinden und einen wahren Schritt wissenschaftlich, gewagt zu tun. Aber es ist gut, daß es nun ankommen nicht fehlt, die den Gedanken an ihre und an unsere Zukunft nicht verloren haben trotz aller Synkope der Zeit und die wissenschaftliche Untersuchungslust gerade in den Zeiten bedrückt, wo sie uns am meisten not tut. Nicht geringe Kritik der Vergangenheit, nicht Jammern und Klagen über die Zeit und das Ende unserer Tage kann uns helfen und erheitern, sondern Glaube an die Zukunft unseres Volkes, rastlose Arbeitsfreudigkeit und unermüdete Arbeit sind der Dreifuß, unsere Deutschland sein Glück zu erretten kann. Nicht möglich höchste Leben und durch den Gehalt der Forderungen und des Selbstbewußtsein die lebende Wirtschaft vertiefen, sondern wissenschaftlich aufbauen und erziehen, Hand an Werk legen und die Zukunft bauen, das sind die Forderungen, denen der „Anzeiger“ dienen wird, die er an sich selbst durch die Tat bewerkstelligen hat. Seine fruchtbar, ungenügend vorbereitete Unternehmung des jüngsten Alters, können sorgsam erzieherische Erneuerung und Erneuerung, das ist ein gewandener Mann, aber einflussreiches Mitglied mit der Zeit gehen jeder Einzelnen das Gewisse jener Verantwortlichkeit, die ihm in seiner politischen Stellung von jeder angerechnet und ihm so wichtiger neue Schlänge in Licht und Zahl berechnen hat. Die wissenschaftliche Aufklärung des „Anzeiger“ ist verbunden mit der Überzeugung des neuen Deutschlands; er wird diesem mit der gleichen Treue ergeben sein, mit der er seinem Volke und seinem Vaterlande stets dienlich war. Wäge der glückliche Stern, der Deutschlands Zukunft seien soll, auch über ihm leuchten!

Der neue Kurs der deutschen Außenpolitik.

Die Rede des Grafen Bredow-Bredow auf der Nationalversammlung wird das gesamte Ausland aufhorchen lassen. Der deutsche Staatsmann hat zum erstenmal vor den Vertretern des deutschen Volkes die Wege gezeigt, die uns für die Zukunft bringen sollen. Ein großer Umwälzung ist unter umfassender Berücksichtigung der heutigen Welt. Wer im Stande aus Willens ist, der wird rasch erkennen können, daß der imperialistischen Geistes in der deutschen Politik nicht mehr die Rede sein kann, auch nicht im entferntesten mit einem neuen Kurs, der gegenüber den von allen ist, einzuhalten. Aber Graf Bredow-Bredow führte uns in großen, freien Gedanken das aus, was Vort und nach ihm Bredow-Bredow schon angedeutet hatten, das wir nur jetzt für einen Frieden auf dem Boden der Gerechtigkeit zu schließen, und auch diese Gedankenreihe der Rede werden gewiss im Ausland sehr beachtet werden. Denn wird sich nun endlich das einsehen müssen, ob man sich in die Politik des deutschen Volkes, die Graf Bredow-Bredow vertritt, erklärt und die auch die des Präsidenten Wilson ist.

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Die Wahlen in Deutsch-Oesterreich.
Wien, 17. Febr. (Reich-Telegr.) Der Wahlergebnis der Deutsch-Oesterreichischen Wahlversammlung ist ohne besondere Überraschung und ruhig verlaufen. Man rechnet mit einer Wahlteilnahme von etwa 70-80 Prozent aller Wähler. Bis 10 Uhr abends vorliegende Meldungen ergaben, daß die Sozialdemokraten die stärkste Partei ist, aber die bürgerlichen Parteien sind in der Zahl nicht überlegen. Was den niederösterreichischen Wahlen Parteien und Einheiten für ein großer Abschlag der Christlich-Sozialen vor allen anderen Parteien angenommen.

Ein Regierungserlass gegen Spartakus.

Berlin, 17. Febr. (Reich-Telegr.) Die Regierung erließ einen Erlass, der durch das neue Verbot von Spartakus geistlicher Unternehmungen charakteristischer Wirkung veranlaßt ist. Die Regierung erklärt darin ihre Unentschiedenheit, politische Erhebungen gegen die reichsrechtliche Ordnung der Demokratie niederzulegen und betont, daß zu diesem Zweck genau gezeichnete Truppen zur Verfügung stehen.

Der Staatsrat über die Auswanderung.

Der Staatsrat hat die Auswanderung in sich bewahrt, daß die Wirtschaft über der Lage sei, die Auswanderung der alten Seelen auszureichend gemacht werden. Die Auswanderer der deutschen Wirtschaft bleiben nicht allein darin, den Arbeitsmarkt zu verkleinern und den Arbeitsmarkt zu verkleinern, sondern auch die Wirtschaft zu verkleinern.

Die Wahlen in Deutsch-Oesterreich.

Wien, 17. Febr. (Reich-Telegr.) Der Wahlergebnis der Deutsch-Oesterreichischen Wahlversammlung ist ohne besondere Überraschung und ruhig verlaufen. Man rechnet mit einer Wahlteilnahme von etwa 70-80 Prozent aller Wähler. Bis 10 Uhr abends vorliegende Meldungen ergaben, daß die Sozialdemokraten die stärkste Partei ist, aber die bürgerlichen Parteien sind in der Zahl nicht überlegen. Was den niederösterreichischen Wahlen Parteien und Einheiten für ein großer Abschlag der Christlich-Sozialen vor allen anderen Parteien angenommen.

Die Wahlen in Deutsch-Oesterreich.

Wien, 17. Febr. (Reich-Telegr.) Der Wahlergebnis der Deutsch-Oesterreichischen Wahlversammlung ist ohne besondere Überraschung und ruhig verlaufen. Man rechnet mit einer Wahlteilnahme von etwa 70-80 Prozent aller Wähler. Bis 10 Uhr abends vorliegende Meldungen ergaben, daß die Sozialdemokraten die stärkste Partei ist, aber die bürgerlichen Parteien sind in der Zahl nicht überlegen. Was den niederösterreichischen Wahlen Parteien und Einheiten für ein großer Abschlag der Christlich-Sozialen vor allen anderen Parteien angenommen.

Die Wahlen in Deutsch-Oesterreich.

Wien, 17. Febr. (Reich-Telegr.) Der Wahlergebnis der Deutsch-Oesterreichischen Wahlversammlung ist ohne besondere Überraschung und ruhig verlaufen. Man rechnet mit einer Wahlteilnahme von etwa 70-80 Prozent aller Wähler. Bis 10 Uhr abends vorliegende Meldungen ergaben, daß die Sozialdemokraten die stärkste Partei ist, aber die bürgerlichen Parteien sind in der Zahl nicht überlegen. Was den niederösterreichischen Wahlen Parteien und Einheiten für ein großer Abschlag der Christlich-Sozialen vor allen anderen Parteien angenommen.

Das Bestehen des Kaisers Karl.

Wien, 17. Febr. (Reich-Telegr.) „Die Zeit“ meldet, daß sich das Bestehen Kaiser Karls, der in Wien verhaftet ist, in zweiter Verhaftung befindet. Kaiser Karl ist sehr melancholisch.

Die Arbeitslosenfrage in Frankreich.

Paris, 17. Febr. (Reich-Telegr.) In der französischen Kammer erklärte gestern bei einer Interpellation über die Fortberanung der Arbeitslosen Minister Loubet, daß am 18. November 1918 in der Arbeitslosenfrage 700 000 Arbeiter beschäftigt waren, darunter sich 220 000 Frauen befanden. Es befinden sich in den Fabriken für die Friedens-Produkte 1 300 000 Arbeiter. Die Zahl der Arbeitslosen ist zwar hoch, aber noch geringer als in Deutschland. Der Minister verspricht, alles zu tun, um der Zeit zu begegnen und verlässliche, doch keine Hilfsleistungen von der Privatindustrie unterstützt werden.

Österreich legt italienische Eisenbahnanforderungen ab.

Wien, 17. Febr. Die Forderung der italienischen Wirtschaftskommission auf Auslieferung von 100 Lokomotiven und 2000 Waggons dominierte das Gespräch der Österreicher in Eisenbahnanlagen mit dem Eisenbahnminister. Die Österreicher sind der Forderung der italienischen Wirtschaftskommission auf Auslieferung von 100 Lokomotiven und 2000 Waggons dominierte das Gespräch der Österreicher in Eisenbahnanlagen mit dem Eisenbahnminister.

Die Regierung und die neuen Waffenstillstandsbedingungen.

Berlin, 17. Febr. In der heutigen Sitzung der Nationalversammlung wird der Ministerpräsident über die Wünsche der Auswärtigen den Staatsrat der Regierung zu den neuen Bedingungen des Waffenstillstandes öffentlich berieten.

Der Fortgang der politischen Generalabwägung.

Die politische Generalabwägung wird in den nächsten Tagen ihren Fortgang nehmen. Die politische Generalabwägung wird in den nächsten Tagen ihren Fortgang nehmen.

Die Wahlen in Deutsch-Oesterreich.

Wien, 17. Febr. (Reich-Telegr.) Der Wahlergebnis der Deutsch-Oesterreichischen Wahlversammlung ist ohne besondere Überraschung und ruhig verlaufen. Man rechnet mit einer Wahlteilnahme von etwa 70-80 Prozent aller Wähler. Bis 10 Uhr abends vorliegende Meldungen ergaben, daß die Sozialdemokraten die stärkste Partei ist, aber die bürgerlichen Parteien sind in der Zahl nicht überlegen. Was den niederösterreichischen Wahlen Parteien und Einheiten für ein großer Abschlag der Christlich-Sozialen vor allen anderen Parteien angenommen.

Die Wahlen in Deutsch-Oesterreich.

Wien, 17. Febr. (Reich-Telegr.) Der Wahlergebnis der Deutsch-Oesterreichischen Wahlversammlung ist ohne besondere Überraschung und ruhig verlaufen. Man rechnet mit einer Wahlteilnahme von etwa 70-80 Prozent aller Wähler. Bis 10 Uhr abends vorliegende Meldungen ergaben, daß die Sozialdemokraten die stärkste Partei ist, aber die bürgerlichen Parteien sind in der Zahl nicht überlegen. Was den niederösterreichischen Wahlen Parteien und Einheiten für ein großer Abschlag der Christlich-Sozialen vor allen anderen Parteien angenommen.

Die Wahlen in Deutsch-Oesterreich.

Wien, 17. Febr. (Reich-Telegr.) Der Wahlergebnis der Deutsch-Oesterreichischen Wahlversammlung ist ohne besondere Überraschung und ruhig verlaufen. Man rechnet mit einer Wahlteilnahme von etwa 70-80 Prozent aller Wähler. Bis 10 Uhr abends vorliegende Meldungen ergaben, daß die Sozialdemokraten die stärkste Partei ist, aber die bürgerlichen Parteien sind in der Zahl nicht überlegen. Was den niederösterreichischen Wahlen Parteien und Einheiten für ein großer Abschlag der Christlich-Sozialen vor allen anderen Parteien angenommen.

1889
30
1919

Otto Dobkowitz, Merseburg

Telefon 58.

Entenplan 8.

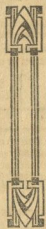
Begründet 1889.

In den Abteilungen:

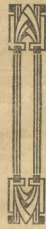
Größtes
und
leistungs-
fähigstes
Kaufhaus
am Platze

Geschäftsräume
parterre
und 1. Etage

Zentralheizung



Seidenwaren • Kleider und Kostüme
Möbelstoffe • Gardinen • Bettstellen • Matratzen
fertiger Damen- und Kinder-Bekleidung
Pelzwaren • Putz • Tapiserie • Kurzwaren
Woll- u. Strumpfwaren • Wäsche • Schürzen etc.



bieten die gegenwärtigen Lagerbestände den Verhältnissen entsprechend eine reichhaltige beachtenswerte Auswahl aller Modereicherungen in den bestmöglichen Qualitäten. Die Preise, welche mit der Dauer des Krieges eine ungeahnte Höhe erreichten, haben durch den Umschwung der Verhältnisse eine wesentliche Senkung erfahren, so daß allen Verbrauchern die Befriedigung ihres Bedarfs jetzt empfohlen werden kann. Mit einem weiteren Zurückgehen der Preise wird erst bei der Beschaffungsmöglichkeit neuen Rohmaterials zu rechnen sein, was in absehbarer Zeit nicht zu erwarten ist.

Spezialabteilung
für Herren- und Knaben-Konfektion.
Anfertigung nach Maß • Stofflager.

Eigene Ateliers zur Anfertigung eleganter
Damenmoden für Straße u. Gesellschaft.
Spezialität • Brautkleider. •

Reichsware

für die minderbemittelte Bevölkerung in den jeweiligen ungeteilten Bekleidungsartikeln zu fest-
gesetzten billigen Preisen.

Otto Bretschneider

Fernruf 388. Merseburg. W. Ritterstr. 5.

Eisenwaren-, Haus- und
Küchengerätehandlung

empfehlen für die kriegsgemäße Küche
Kriegskochbücher, Kochkisten, Rühr- u.
Quirlapparate, Haushaltsmühlen,
Back- und Puddingformen,
Con- Einlegeöpfe

in allen Größen bis zu 30 Liter Inhalt.

Rein Aluminium-Kochgeschir

in Friedensqualität
trifft in aller Kürze in reichlicher Auswahl ein.

Überverhaltung, Gewindefanfalle,

Herabstemmungen, Angst- und Schwächegefühle.
Verlangen Sie kostenfrei ausführliche Prosdüre.
Dr. Gehard & Co., Berlin W 35, Potsdamerstr. 104.

Adler-Drögerei

Entenplan Kurt Adel Fernspr. 311

Merseburg a. S.

Sämtliche Artikel

zur Haut- u. Haarpflege.

Haarbürsten • Kämmе • Zahnbürsten

— Hustenmittel —

Photographische Apparate

und Bedarfsartikel

Parfümerien in allen Preislagen

Lichtbeständige
Sonderkarten.



Beste Auswahl
aller Arten.



30 höchste Ansprache



Darmstädter Richtung
neuartig.

Neueste Sonderkarten
Biedermeierauswahl.

Grosse Auswahl

in

Capeten

aller Art moderner Muster
und Farben.

Ausführung von
Capezier-, Polster- und
Dekorationsarbeiten.

H. Stadermann,

Capaziermstr.

Merseburg. Fernruf 277.

Wilhelm Köhler, Gotthardtstraße 5

Fernsprecher 443

Postscheckkonto Leipzig 39266

Anerkannt vorzügliche Bezugsquelle für

Geschenkartikel und Spielwaren,

Haus- und Küchengeräte, Bürstenwaren,
Kinder-, Sport- und Leiterwagen, Sportartikel.

Niederlage der berühmten

Bade-Duplex-Einkochapparate, Gläser und Zubehör.

Hierzu eine Beilage.

Normalwäsche,

Bettwäsche, Strickwesten für Damen,
Stoffe, Seide, Voil,
Mull und Barchend

kaufen Sie preiswert im

Partiwarengeschäft **S. Biletzky**,
Halle a. S. Leipzigerstr. 103. 1. Treppe.

I. E. Nitz

Inf. Paul Nitz.

Uhren- und Goldwaren.
Reparatur-Werkstatt.

Merseburg. Gotthardstr. 3.
Telefon 319. Telefon 319.

Seidekraut

zum Strecken liefert in Ladungen von 100-200 Zentner fest
oder später freistrichbar über Station. Hugo Seib, Carlsruhe (Sf.).

Solinger Stahlwaren

Rasterartikel

Haus- und Küchenartikel
empfiehlt

Carl Baum,

Kleine Ritterstraße 14.

Sie kommen bald!



Deshalb gebe man rechtzeitig ins

Gummiwarenhaus Grahnels

Fernruf 467 Merseburg Gotthardstr. 20

und kaufe sich (neu eingetroffen)

Rein-Gummi-Unterlagen (kein Ersatz)

Rein-Molettig-Battis (kein Ersatz)

Holzwoolwatte und Binden

Stechbecken und Nachtgeschirre

Milchflaschen und Sauger

Baby-Waage auch leibweise

Alle Artikel zur Kinderpflege, Krankenpflege
und für Wöchnerinnen



Neu vorrätig! Neu vorrätig!

Frauenwohl

(wirksamster
Spülapparat)

Gloriaduschen mit allem Zubehör (prima Friedensware).

Gotthardt-Drogerie

Hermann Emanuel.

Drogen Farben

Alle Fachartikel für Technik und Gewerbe.

Sämtliche Chemikalien

für Kunst und Industrie.

Photographische Apparate

und alle Bedarfsartikel.

Taschenlampen- Batterien

von größter Brennweite,
Stück 1,80 Mk.,

Gasglühbirnen

empfiehlt

Paul Rudolph, Einbstr. 6,
Elektr. Anl.-Geschäft.

Anhaltische Bauschule Zerbst

Eröffnung der Wiederholungs-
und Besuchsreisen für Kräfte-
festnehmer am 25. Januar

Eröffnung des Sommer-
schuljahres 25. April

Abreise durch
die Direktion

Bei

Gicht u. Rheumatismus

Blutarmut, Appetitlosig-
keit, überhaupt bei allen Schwä-
chen und Krankheiten des Blutes

ist Dr. Schauberts

W. O. S. I. K. O.

sehr zu empfehlen. Zu haben in
der Dom- u. Stadtpothke
zu Merseburg.

Gastwirte.

Alle vorkommenden Arbeiten
u. Reparaturen an Bierapparaten
werden schnell und fachgemäß aus-
geführt. Gustav Engel,
Weissenfels, Str. 7 Tel. 203.

Ratskeller



Merseburg

Burgstraße 1.

Inh. Otto Riessler.

Telefon 484.



Größtes Bier- u. Weinalokal
am Platze.



Merseburger und Münchener Bier. Gute Weine.
— Mittags- und Abendkarte der Zeit entsprechend. —
In sämtlichen Räumen Zentralheizung.
Empfehle zur Abhaltung von Versammlungen meine Zimmer,
10-80 Personen fassend.

Ausflugsort Feldschlößchen,

Naumb. Str. 43. Besitzer Otto Riessler. Telefon 281.

Schönster Ausflugsort von Merseburg.

Lokaltäten neu hergerichtet.

Gutgepflegte Wege durch Wald und Parkanlagen bis zum Lokal.
Saal mit Nebenräumen passend für Vereine zu Ausflügen,
Tanzkränzchen usw.

Bestellungen und Anfragen erbitte direkt telefonisch an das Feldschlößchen
zu richten.

Zur Konfirmation und Prüfung.

* Knaben- und Burthen-Anzüge *

in allen Formen, Farben und Größen.

Gute Verarbeitung!

: Reichhaltiges Lager in Herren-Anzügen :

Für Heimkehrer u. landwirtschaftliche Arbeiter.

Anzüge aus Reichsware zum Einheitspreise 102 Mk.

Reiche Auswahl!

Billige Preise!

Garantiert keine Papierware, da ich solche überhaupt nicht führe.

Damen-Mäntel und Mäntel

in allen Formen.

Schwarze Samt-, Astrachan- u. Tuchmäntel.

Blusenröcke in Wolle u. Seide von 40 Mk. an.

Größte Auswahl Blusen

entsprechende Modelle in

Seide, Voile, Crep de Chine und Chiffon

von der einfachsten bis zur elegantesten Ausführung.

Bezugscheinfrei!

Aparte Neuheiten in Seidenmänteln.

Bezugscheinfrei!

H. Taitza, Neumarkt 18.

Gegründet 1881.

Telefon 332.

Konfirmations-Schneiderei

empfehle in bestmöglicher reicher Auswahl

Weißwaren u. Schneidereiartikel.

Spachtelgarnituren - Jabots - Rüschen - Plissé - Knöpfe - Besätze

Einsätze - Tüll- und Spachtelstoffe - Metalplains - Kurzwaren.

Sehr große Farbauswahl weicher Besatzseiden

Entzückende Neuheiten in Spitzenkragen, Tüll-Unterblusen, Fichus.

In Schleiern, Handschuhen, Strümpfen, Korsetts, Untertaillen,
einfarbigen und bunten Bändern, Schürzen, Handarbeiten, Herrenartikeln
gut sortierte Lager in bewährten Qualitäten.

Wieder
eingetroffen

Stopfwohle für Strümpfe in schwarz und farbig

bezugscheinfrei.

G. Hoffmann Inhaber Markt 19

Fernsprecher 464.

Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Gegründet 1846.

	RICHARD LOTS, MERSEBURG, Burgstrasse 7, Fernsprecher 20.	
Spezialgeschäft für moderne Geschenke		
Kunsthandlung <input type="checkbox"/> Bürobedarf <input type="checkbox"/> Papierhandlung Schreibmaschinen — Geschäftsbücher — Zeichenbedarf — Büromöbel Grosse Auswahl in aparten und praktischen Geschenken für Geburtstag, Hochzeit, Konfirmation und sonstige Gelegenheiten. Bronze, Altsilber, Altmessing, Porzellan, Kristall, Marmor. Künstlerischer Wandschmuck. — Moderne Rahmung von Bildern. Feine Briefpapiere. — Lederwaren. — Damentaschen. Schnellste Lieferung sämtlicher Druckerarbeiten für Geschäft und Privat.		
Niederlage der Geschäftsbücherfabrik von J. C. König & Ebhardt-Hannover. Alleinverkauf der besten deutschen Schreibmaschine „Continental“ für Merseburg und Umgegend.		

Franz Sonntag, Merseburg,

Berliner Konfektionshaus — Gotthardtstraße 25.
Grösstes Spezialgeschäft für moderne Damen-Konfektion und Putz.

Steier Eingang der letzten Neuheiten
Damen-Mäntel, Kostüme, Kleider, Kleiderröcke, Blusen aller Art,
Unterröcke, Damen- und Kinder-Hüte, Putz-Zutaten.

Ganz bedeutend im Preise herabgesetzt:

Große Posten Damen-flausch-, Plüsch- und Astrachan-Mäntel
in den besten Qualitäten und neuesten Formen.

Damen-Jacken-Kleider aus guten Stoffen, modernste Macharten.

Damen-Kleiderröcke in schwarz, marine und grau, schwere, haltbare Qualitäten.

J. G. Knauth & Sohn

Inh. Hermann Knauth jun.
Begr. 1845. Entenplan 2. Fernspr. 397.
Erstes Spezialgeschäft für Pelzwaren
Eigene Anfertigung.

— **Herrenhüte** —
in modernen Formen und neuen Farben.
Seidenhüte, Klapphüte.
— **Aparte Herrenmützen** —
in farbigen, prima Stoffen.
Fliegermützen, Wachstuchmützen,
Militärmützen, Bahnmützen usw.
Kinder-Matrosenmützen in Stoff u. Seide.

— **Tuch- — Schülermützen** —
Mützen für Lyzeum und Seminar
werden auf Bestellung und nach Maß angefertigt.

Selbstbinder u. Krawatten
in großer Auswahl.
Hosenträger,
Stöcke, Einlegesohlen, Aufnähsöhlen,
Kragen- u. Manschetten-Knöpfe.

Günther Liebmann

Fernsprecher 360. Merseburg Entenplan 6.

Elektrotechnisches Büro
gegründet 1905.

Abteilung Installation:

Entwürfe und sachgemäße Ausführungen elektrischer Licht- und Kraftübertragungen jeder Art und Größe zum Anschluss an städt. Elektrizitätswerke und Überlandzentralen.
Fernsprech- und Signalanlagen.
Aufstellung und Unterhaltung von Accumulatoren-Batterien, Einrichtungen automatischer Wasserversorgungen, Orgel-, Fahrstuhl- und Exhaustoren-Antriebe.

Abteilung Grosshandel:

Isolierte Kupferleitungen, Isolierrohre, Manteldrähte, wetterfeste Eisenleitungen, Isolatoren, Schalter, Sicherungen, Sicherungspatronen, Lampenschirme, Metallfadenlampen, Bügeleisen, Kochapparate und sämtliches Schwachstrommaterial, Taschenlampen-Batterien.

Grosses Lager in Beleuchtungskörpern.

Lieferungen prompt und preiswert.

Albert Trebst,

Gärtnererei Merseburg Blumenhandlung
Noebstr. 2. Fernspr. 10. Entenplan 5. Fernspr. 475.

Bindererei für Freud' und Leid
wie Beaufschmuck, Kränze, Palmzweige, Strauße usw.
in sauberer und geschmackvoller Ausführung.

Topfpflanzen und lose Blumen
für Verlobungen, Hochzeiten, Geburtstage und andere Feste.

Blumenkörbe, Schalen, Vasen usw.

— **Versand nach auswärts.** —

 **Erich Heine** Merseburg,
Goldschmied Burgstr. 10
Reichhaltiges Lager von
Gold- und Silberwaren.
Werkstatt für Neuanfertigungen u. Reparaturen

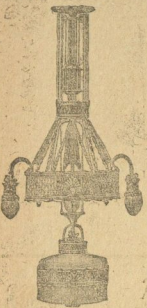
Paul Ehlert, Merseburg, Entenplan II. Fernruf 529.

Glas, Porzellan, Haus- und Küchengeräte, Spielwaren, Lederwaren.

Künstliche Blumen


Bilderrahmen

Haarschmuck




Beleuchtungskörper
für Gas u. elektr. Licht

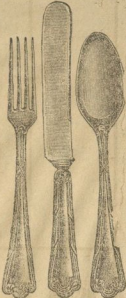
Reichgeschliffene
Schalen Teller
Flaschen



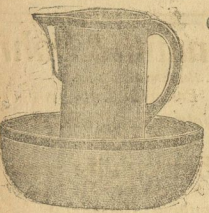
Großes Lager in Kristallwaren,

Neubest.
Kunstgläser
v. Jean Bad, Müsch.






Tafelbestecke
in allen Preislagen




Waschmaschinen, Waschbänder

Gardinenstangen aus Messing u. Holz




Insparische * Eisgerüste

Zuggardinen-Einrichtungen.




Bedapparate und Gläser
zu Originalpreisen.


Kochkästen



Gasherde



Bohner-Besen



Sch unterhalte ständig ein großes Lager in

Spielwaren.

Beschäftigungs-
spiele

*

Schul-
ranzen

Märchen-
und Silberbücher

*

Schul-
artikel

**Turngeräte
Sommerspiele**

Fernspr. 274 **Paul Geheb** Oelgrube 15
Werkstatt für Mechanik und Elektro-Technik.

Anfertigung elektr. Licht- und Kraftanlagen
jeder Art und Größe für elektrische Werke und Ueberlandzentralen.

Empfehle meine neu eingerichtete
Reparatur-Werkstatt
für elektrische und mechanische Apparate, Fahrräder, Nähmaschinen,
Sprechapparate, Schreibmaschinen und dergl.
Gute Arbeit. — — Mäßige Preise.

Hermann Schladitz
Uhrmacher

Großes Lager
moderner Uhren

Zeitgemäße Schmucks-
Bestecke
Optische Artikel

Kl. Ritterstr. 11
Fernsprecher 472

Hans Käther, Markt 20.

Geschenkartikel,

Reiseandenken, Schmuck- und Lederwaren,

Galanteriez, Kurz- und Spielwaren — Vereinsbedarfsartikel.

Vom 1. Juli d. J. ab Kleine Ritterstraße 1, Ecke Entenplan
(geht noch Geschäftstotal der Firma Franz Lorenz, Inh. Kurt Eberhardt).

Merseburger Korrespondent

Erhält täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Bezugspreis: Vierteljährlich 2,50 Mk. durch den Boten frei ins Haus 2,70 Mk.; durch die Post 2,70 Mk. monatlich Beleggeld durch unsere Vertreter auf dem Lande 3.— Mk. Einzelnummern 10 Pf. Geschäftsstelle: Kleine Dittlerstr. 3.

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Anzeigenpreis: Für die einseitige Zeile oder über dem Raum 30 Pf. im Wochenblatt 1,00 Mk. Schließungen und Nachdrucken 20 Pf. unter Angabe der Verantwortlichkeit. Schluss der Anzeigenannahme 9 Uhr vormittags. Telefon Nr. 324.

Nr. 41.

Dienstag, den 18. Februar 1919.

45. Jahrg.

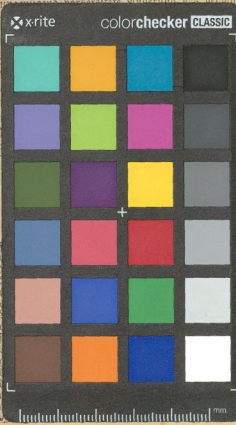
Glückauf.

Von Dr. Walter Schreiber, Halle, Mitglied der preussischen Landesversammlung.

Demokratie bedeutet bewusste Mitarbeit des ganzen Volkes an den staatlichen Dingen; sie bereitet und vollzieht sie in der Hauptaufgabe einer guten Verfassung. Nicht nach Entwürfen, sondern nach dem Willen des Volkes und unter dem Einfluß der eigenen Kraft, darüber hinaus von der Welt, ihren Erfolgen und Ideen in hoher Beruf. Die ihm sich widmen, arbeiten in der Stille ohne viel äußere Anerkennung und persönlichen Lohn. Die selbstverständlich nimmt der Leser die Gabe hin, die seine Zeitung ihm täglich bringt. Sie ist seine treue Gefährtin durch die Geschicke der Zeit; sie bringt ihm nach des Tages Lauf in den Aufschwüngen Unterhaltung und Anregung; sie dient seiner Bildung und fördert in Freund und Feind die Teilnahme am öffentlichen und Gemeindef. Allen diesen Aufgaben hat der „Merseburger Korrespondent“ nun 45 Jahre in erhellender und treuer Arbeit gewidmet. Dafür sei ihm gerade heute ein Wort des Dankes gesprochen, wo er sich in seiner alten Form von uns verabschiedet hat und in einem neuen Gewände vor alle und neue Freunde tritt. In diesem Augenblick für ihn bedeutungsvolle Entwicklung hat ihm gedient sein für all das, was er seinen Lesern in der Vergangenheit mit der für die Zeit, die er verlobt hat, und die Charakteristika, mit der er für das was ihm als richtig erkannt empfand. Es mochte sein der Freiheit und dem Fortschritt dienen, auch als das noch nicht so leicht und bequem war, wie in unserer Zeit. Und wenn heute manches von dem Blickfeld gerückt ist, so ist es nicht in langen Jahren rastloser Arbeit und unermüdlicher Hingabe, so soll ihm die Anerkennung nicht versagt sein für die Mannhaftigkeit, mit der er auch die Zucht für politische Freiheit und Volkserheit kämpfte und kämpft.

Der „Merseburger Korrespondent“ kann das beifolgende Beauftragte in sich tragen, daß er das Gute und Schöne, das in unserer politischen Entwicklung liegt, in seinem Streben mit uns verbindet, nicht nur durch seine Worte, sondern auch durch die Taten, die er in der Vergangenheit geleistet hat, und die er heute noch nicht so leicht und bequem war, wie in unserer Zeit. Und wenn heute manches von dem Blickfeld gerückt ist, so ist es nicht in langen Jahren rastloser Arbeit und unermüdlicher Hingabe, so soll ihm die Anerkennung nicht versagt sein für die Mannhaftigkeit, mit der er auch die Zucht für politische Freiheit und Volkserheit kämpfte und kämpft.

Es ist nicht leicht, in diesen Tagen des unheimlichen Danks und Gegenwärtigen, der gewaltigen Gefahr und des allgemeinen Weltgeschicks, die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen. Es ist nicht leicht, in diesen Tagen des unheimlichen Danks und Gegenwärtigen, der gewaltigen Gefahr und des allgemeinen Weltgeschicks, die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen. Es ist nicht leicht, in diesen Tagen des unheimlichen Danks und Gegenwärtigen, der gewaltigen Gefahr und des allgemeinen Weltgeschicks, die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen.



Neueste Nachrichten.

Silbe für den Osten!

Dresden, 17. Febr. (Pres.-Telegr.) Das Ministerium für Militärwesen erhielt inoffizielles Telegramm der Obersten Seereschiffung, Kronberg ist durch die Polen bedroht. Die Reichswehr ist an der Ostfront im Anmarsch auf Vilna und Suwalki. Die Oberste Seereschiffung hat den größten Wert darauf, daß auch Suwalki den kühnen Grenzwächern, welche nur aus Baltikern bestehen, durch die kühnen freiwilligen Abteilungen verbleibt.

Die Wahlen in Ost-Österreich.

Wien, 17. Febr. (Pres.-Telegr.) Der Wahlerfolg der Deutsch-Eierreichlichen Wählervereine ist eine besondere Aufmerksamkeitsfrage und nicht verstanden. Man rechnet mit einer Wahlbeteiligung von etwa 70-80 Prozent aller Wähler. Bis 10 Uhr abends vorliegende Meldungen ergaben, daß die Sozialdemokraten die höchste Partei ist, aber die kühnen Wähler sind im Anmarsch auf Vilna und Suwalki. Die Oberste Seereschiffung hat den größten Wert darauf, daß auch Suwalki den kühnen Grenzwächern, welche nur aus Baltikern bestehen, durch die kühnen freiwilligen Abteilungen verbleibt.

Ein Regierungserlass gegen Spartakus.

Berlin, 17. Febr. (Pres.-Telegr.) Die Regierung bereitet einen Erlass vor, der durch das neue Herabgehen gewalttätiger Unternehmungen ihrer Tätigkeit Wirkung bringen soll. Die Regierung erklärt darin die Unzulässigkeit, namentlich Erklärungen gegen die kaiserliche Ordnung der Demokratie niederzuschreiben und betont, daß in diesem Stück genug geeignete Truppen zur Verfügung stehen.

oder ob man die alten ausgefahrenen Wege gehen will, die schließlich in das Verfallenernde der vier Jahre münden. Die Staatsregierung des Kaiserreichs ist sich bewußt, daß die Freiheit, die durch neue revolutionäre Bewegungen bedroht ist, nicht durch die alten Wege wiederhergestellt werden kann. Die Wahlen der deutschen Reichspartei werden nicht so leicht und bequem sein, wie in unserer Zeit. Und wenn heute manches von dem Blickfeld gerückt ist, so ist es nicht in langen Jahren rastloser Arbeit und unermüdlicher Hingabe, so soll ihm die Anerkennung nicht versagt sein für die Mannhaftigkeit, mit der er auch die Zucht für politische Freiheit und Volkserheit kämpfte und kämpft.

Im gegenwärtigen Augenblick verlor der Gegner die Demokratie. Die nun noch mehr als das, was wir leben unsere ganze historische Entwicklung auf, trotzdem wir sie im Osten auf den Gedanken haben, werden wir sie nicht abgeben können. Man sollte sich nicht vorstellen, daß die Demokratie ein Ziel ist, das man erreichen will, sondern ein Ziel, das man erreichen will, um die Freiheit zu verteidigen. Die Demokratie ist ein Ziel, das man erreichen will, um die Freiheit zu verteidigen. Die Demokratie ist ein Ziel, das man erreichen will, um die Freiheit zu verteidigen.

Es ist nicht leicht, in diesen Tagen des unheimlichen Danks und Gegenwärtigen, der gewaltigen Gefahr und des allgemeinen Weltgeschicks, die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen. Es ist nicht leicht, in diesen Tagen des unheimlichen Danks und Gegenwärtigen, der gewaltigen Gefahr und des allgemeinen Weltgeschicks, die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen. Es ist nicht leicht, in diesen Tagen des unheimlichen Danks und Gegenwärtigen, der gewaltigen Gefahr und des allgemeinen Weltgeschicks, die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen.

Es ist nicht leicht, in diesen Tagen des unheimlichen Danks und Gegenwärtigen, der gewaltigen Gefahr und des allgemeinen Weltgeschicks, die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen. Es ist nicht leicht, in diesen Tagen des unheimlichen Danks und Gegenwärtigen, der gewaltigen Gefahr und des allgemeinen Weltgeschicks, die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen. Es ist nicht leicht, in diesen Tagen des unheimlichen Danks und Gegenwärtigen, der gewaltigen Gefahr und des allgemeinen Weltgeschicks, die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen.

Das Befinden des Kaisers Karl.

Wien, 17. Febr. (Pres.-Telegr.) „N. N.“ meldet, daß sich das Befinden Kaiser Karls, der an Muskelentzündung erkrankt ist, zweiter Bericht über die Kaiserin Maria Theresia.

Die Arbeiterfrage in Frankreich.

Paris, 17. Febr. (Pres.-Telegr.) In der französischen Kammer erklärte sich bei einer Interpellation über die Fortschritte der Arbeiterfrage Minister Leger, daß am 18. November 1918 in der Arbeiterfrage 1.700.000 Arbeiter beschäftigt waren, darunter 1.000.000 in der Industrie. Die Zahl der Arbeitslosen ist sehr hoch, aber nicht so hoch wie in Deutschland. Der Minister erklärte alles zu tun, um den Wert zu steigern und die Arbeiter, die keine Beschäftigung von der Privatindustrie erwarten können, zu beschäftigen.

Österreich lehnt italienische Eisenbahnanforderungen ab.

Wien, 17. Febr. Die Forderung der italienischen Waffenstillstandskommission an Österreich von 100 Eisenbahnen ab 2000 Wagen beschleunigte das Interesse der Österreichischen Eisenbahnen an den Verhandlungen über die Eisenbahnen in Österreich. Die Österreichische Eisenbahnen lehnen die Forderung ab, da sie die Eisenbahnen in Österreich nicht beschleunigen können.

Die Regierung und die neuen Waffenstillstandsbedingungen.

Berlin, 17. Febr. In der heutigen Sitzung der Reichsversammlung wird der Ministerpräsident über die Minister des Auswärtigen den Standpunkt der Regierung zu den neuen Bedingungen des Waffenstillstandes mitteilen.

Der Inhalt dieser neuen Bedingungen ist nicht so leicht und bequem, wie in unserer Zeit. Und wenn heute manches von dem Blickfeld gerückt ist, so ist es nicht in langen Jahren rastloser Arbeit und unermüdlicher Hingabe, so soll ihm die Anerkennung nicht versagt sein für die Mannhaftigkeit, mit der er auch die Zucht für politische Freiheit und Volkserheit kämpfte und kämpft.

Der Fortgang der politischen Generaldebatte.

Man kann nicht sagen, daß die Debatte der Nationalversammlung ein Fortschritt ist, sondern ein Fortschritt, der die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen.

Die Debatte der Nationalversammlung ist ein Fortschritt, der die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen. Die Debatte der Nationalversammlung ist ein Fortschritt, der die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen. Die Debatte der Nationalversammlung ist ein Fortschritt, der die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen.

Die Debatte der Nationalversammlung ist ein Fortschritt, der die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen. Die Debatte der Nationalversammlung ist ein Fortschritt, der die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen. Die Debatte der Nationalversammlung ist ein Fortschritt, der die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen.

Die Debatte der Nationalversammlung ist ein Fortschritt, der die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen. Die Debatte der Nationalversammlung ist ein Fortschritt, der die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen. Die Debatte der Nationalversammlung ist ein Fortschritt, der die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen.

Die Debatte der Nationalversammlung ist ein Fortschritt, der die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen. Die Debatte der Nationalversammlung ist ein Fortschritt, der die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen. Die Debatte der Nationalversammlung ist ein Fortschritt, der die Freiheit zu verteidigen und einen wahren Fortschritt zu erreichen.